

GSiK Themenreihe „Vernetzte Welten“

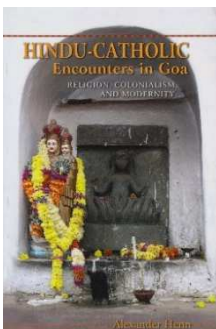
Vortragsreihe der Indologie im SS 2017
„Edelsteine, Evangelium und andere Ladungen –
Vormoderne Handelsrouten, interkontinentaler
Waren- und Ideenaustausch mit Indien“

Der Zusammenprall der Bilder Religion im früh-modernen Indien

22. Juni 2017

14-16 Uhr, Z6, Raum 2.009

GSiK-Vortrag von Prof. Dr. Alexander Henn,
Arizona State University, Tempe



Der Beginn der portugiesisch-katholischen Kolonisation in Indien war auch der Beginn einer ambivalenten Begegnung von religiösen Bildern. Die vordergründige Affinität von hinduistischen Götterbildern und katholischen Heiligenbildern war durchsetzt von ikonoklastischer Gewalt und Unterstellungen von Idolatrie. Ironischerweise spielten dabei ebenso und wiederum religiöse Bilder eine wichtige Rolle für den hinduistischen Widerstand gegen die katholische Hegemonie.



Alexander Henn ist Ethnologe mit Schwerpunkt Indien und Europa. Er promovierte 1988 in Mainz und habilitierte 2000 in Heidelberg. Er ist Professor für Religious Studies an der Arizona State University in Tempe, Arizona. Sein letztes Buch ist *Hindu-Catholic Encounters in Goa. Religion, Colonialism, and Modernity*, Bloomberg 2014: University of Indiana Press.

GSiK Themenreihe „Vernetzte Welten“,
Vortragsreihe der Indologie im SS 2017

Edelsteine, Evangelium und andere Ladungen

Vormoderne Handelsrouten, interkontinentaler Waren- und Ideenaustausch mit Indien

-
1. Juni 2017 **Transimperiale Verflechtungen – Unabhängigkeitsbewegungen
in Südasien und Ostafrika im 20. Jahrhundert**
16-18 Uhr, PhilGeb., Ü14 *Dr. Margret Frenz, Universität Bayreuth*
22. Juni 2017 **Der Zusammenprall der Bilder –
Religion im früh-modernen Indien**
14-16 Uhr Z6, 2.009 *Prof. Dr. Alexander Henn, Arizona State University, Tempe*
22. Juni 2017 **„Christen und Gewürze...“ – Die Verbindung von Handel
und Mission im portugiesischen Indien der frühen Neuzeit**
16-18 Uhr Z6, 2.009 *Sebastian Stinzing (M.A.), Universität Würzburg*
29. Juni 2017 **Von edlen Steinen und edlen Männern –
Mineralien in Südasien**
16-18 Uhr PhilGeb., Ü14 *Kerstin Sobkowiak (M.A.), Universität Heidelberg*
6. Juli 2017 **Buddhisten als Seefahrer? Die indischen Inschriften
der Höhle Hoq auf Socotra (Jemen)**
16-18 Uhr PhilGeb., Ü14 *Prof. Dr. Ingo Strauch, Université de Lausanne*
-